

nichts anderes gesagt haben als die Weisheit der Vorfahren. Es genügte, den Urrat daran zu erinnern: Will ein Weißer die Füße retten, sagt die Weisheit der Vorfahren, so muß er seine Hände verlängern, sie sind zu kurz und zu wenig zugespitzt, sie dringen nirgends ein, will ein Weißer die Hände retten, so muß er seinen Kopf retten, der Fuß denke an die Hand, die Hand denke an den Kopf. |

Ob jetzt Gesandter Dorn mit dem Nabel oder ohne Nabel, mit einer Haut, die geschont, blütenreich oder blütenlos, in Ehrfurcht erstarb vor der Mehrdeutigkeit des Dings, wer wagte Dorn diesen Nabel anzutun! Übergriffen hätte, womöglich, den Nabel Dorns gesucht. Ihn dem Blumenreichen, Dorns Haut war tatsächlich blütenreich gestaltet worden, die Färbung entsprach darunter Liegendem, Gewalt wurde der Haut angetan, dem Nabel. Der Nabel wurde vergessen, Blindschleiches Ohren hatten es richtig gehört, nicht vom Nabelessen war Dorns Rede, das Nabelessen überging Dorn. Der Nabel wurde vergessen, so, gewiß ähnlich hatte es geklungen, die Verbindung in der Nichtverbindung wußte Blindschleiche, nicht auf Anhieb zu deuten. Die Laute aus Dorns Mund waren geprägt von Dorns Schmerz. Blumenreich gestalteten Nachbarn die Haut Dorns, indem sie ihm Haut nahmen. Aber ganz, vollkommen ausgezogen hatten sie Dorn nicht, auch war Blindschleiche aufgefallen: Die Mehrdeutigkeit des Dings hat es nicht einmal notwendig, die Weisheit der Vorfahren mit Füßen zu treten. Das Antlitz Dorns änderte: nur der Schweiß, der sich entfernen ließ. Das Zerrbild verließ Dorns Antlitz, sobald der Schmerz es nicht mehr festhielt: Es kehrt, wieder und wieder zu Dorns Antlitz zurück, glättete sich, wieder und wieder, was geblieben sein wird, die Glättung, ob so oder so, das wußte Blindschleiche unverzüglich, dem Antlitz Dorns nahm der Nachbar die Schönheit, das Ebenmaß, die Glätte nicht. Teilte der Nachbar damit den Weißen nicht mit: Das Gesicht zu behalten, es erlaubt die Überlieferung den Weißen, nur den Nabel, nur die Haut des Leibes gestaltet die Überlieferung, falls die Weisheit der Vorfahren Unfug behauptet, falls. Sonst nicht. Unfugwerden oder nicht, das gestaltet die Weisheit der Vorfahren mit. Die Weisheit der Vorfahren bestimmt es selbst, was ihr lieb|er| ist. Ob das Antlitz bei ihr bleibt. Oder nicht. Dorn sagte, der Weisheit der Vorfahren,